



# Sammlung Theaterzettel

**Lohengrin**

**Wagner, Richard**

**1876-12-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Sonntag, den 3. December 1876.

(Bei aufgehobenem Abonnement:)

Erste Gast-Darstellung

des königl. Hofopern- und Kammersängers

Herrn H. Vogl und Frau von München.

# LOHENGGRIN.

Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Heinrich der Vogler, deutscher König	Herr Starke.	Zweiter	brabantischer Edler	Herr Peters.
Lohengrin	* Fräul. Ottilie.	Dritter		Herr Slowak.
Elfa von Brabant	Fräul. Ulmicher.	Vierter	Herr Strubel.	
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Herr Plant.	Fünfter	Herr Grahl.	
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	** Herr Platt.	Erster	Frau Slowak.	
Ortrud, seine Gemahlin	*** Herr Knapp.	Zweiter	Fräul. König.	
Der Herrufer des Königs	Herr Ditt.	Dritter	Fräul. Frobnapsel.	
Erster brabantischer Edler		Vierter	Fräul. Krapp.	

Sächsische und brabantische Grafen und Edle. Edelfrauen. Edelknaben. Mannen Frauen. Knechte. — Antwerpen: erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.  
 \* Lohengrin: Herr Vogl.  
 \*\* Ortrud: Frau Vogl.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 50 Pf. zu haben.

Heute ist der Anfang halb 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 5 Uhr.

Alle Freibillets ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird das verehrliche Publikum gebeten, sich mit abgezähltem Gelde versehen zu wollen.

### Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 2. 80 Pf. per Platz.	Logen des zweiten Ranges	Mark 2. 40 Pf. per Platz.
Logen des ersten Ranges	Mark 3. 20 Pf. per Platz.	Logen des dritten Ranges	Mark 1. 80 Pf. per Platz.

### Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1. u. 2. Reihe	Mark 6. — Pf.	Parterre	Mark 2. — Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges folgende Reihen	Mark 5. — Pf.	Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 2. — Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 3. 50 Pf.	Reserveloge des dritten Ranges	Mark 1. 40 Pf.
Sperrsitze im Parquet	Mark 3. 50 Pf.	Gallerieloge	Mark 1. — Pf.
Stehplätze im Parquet	Mark 3. — Pf.	Gallerie	Mark —. 60 Pf.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Samstag den 2. Dez. Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze Borgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage, Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den Borgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholt Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co. westliche Hauptstraße Nr. 96.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35. Minuten von der Brückenstation Mannheim, im Anschluß an den Zug		
" 9 " 45 " " " " " " " " " " " "	Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserlautern und Dürkheim.
" 10 " 15 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 11 " 10 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	Speyer, Germersheim, Landau u. Straßburg.
" 10 " — " " " " " " " " " " " "	Mannheim	Heidelberg.
" 11 " 5 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.

### Theater-Nachricht.

Mittwoch, 6. Dezember, bei aufgehobenem Abonnement „Der Freischütz“ zweites Gastspiel des Herrn H. Vogl und Frau.  
 Freitag, 8. Dezember, bei aufgehobenem Abonnement „Tannhäuser“ drittes und letztes Gastspiel des Herrn H. Vogl und Frau.